

Buchneuerscheinung

Klauß Faißner: Wirbelsturm und Flächenbrand – Das Ende der Gentechnik, Dezember 2009, Druck AgensKetterl Mauerbach, 160 Seiten, Euro 14.-

Die EU-Kommission als Handlanger der auf dem Gebiet der Gentechnik führenden Konzerne wie Monsanto einer ist? Vieles spricht dafür. Derselbe Konzern, dem ein Naheverhältnis zur US-Administration und umgekehrt nachgesagt wird, möchte mit einigen weiteren die Nahrung der Welt kontrollieren. Dieses Bestreben forderte bereits Tote, Menschen, die dadurch in den Selbstmord getrieben wurden, Tiere, an die genmanipulierter Mais verfüttert wurde. Ja, man kann bereits ahnen, welche katastrophalen Folgen die durch Gentechnik verseuchten Lebensmittel bei unzähligen Menschen später einmal zeitigen werden.

Doch jene, die auf diese Gefahren aufmerksam machen, werden mundtot gemacht. Wie der weltweit anerkannte Wissenschaftler Arpad Pusztai, der, als er auf dutzende negative Auswirkungen einer solchen Genmanipulation öffentlich hinwies, von seinem Institut umgehend gekündigt wurde. So wies Pusztai unter anderem darauf hin, daß etwa durch Genersbn Lungenschäden und durch Genmais Allergien und erhebliche Veränderungen u. a. am Verdauungstrakt hervorgerufen werden.

Während nun Mediziner längst ein Verbot genmanipulierter Lebens- und Futtermittel verlangen, versucht die Politik diese scheinbarweise durch die Hintertür einzuführen. Der Autor, Journalist und Gründer der „Initiative Gentechnikverbot“ ist dennoch zuversichtlich: Immer mehr Menschen, darunter auch Wissenschaftler, stehen dagegen auf und wollen dafür sorgen, daß europaweit das Ende der Gentechnik eingeläutet wird. HM